

Starker Partner auch in herausfordernden Zeiten: Erfreuliche Bilanz 2019 der Bank für Tirol und Vorarlberg (BTV)

Mit einem ausgezeichneten Jahresergebnis 2019 im Rücken steht die BTV ihren Kundinnen und Kunden auch in den schwierigen Zeiten von Corona als sicherer regionaler Partner zur Seite.

In der BTV wurden in den ersten Tagen der Krise umgehend Maßnahmen zum umfassenden Schutz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Kundinnen und Kunden ergriffen. In der Folge setzte die Bank mit über der Hälfte der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Home-Office alles daran, ihre Funktionsfähigkeit – nicht nur als Arbeitgeber, sondern auch als Stütze der Wirtschaft – zu sichern. Liquidität, Überbrückungsfinanzierungen und Stundungen stehen aktuell bei vielen an der Tagesordnung. Die BTV berät dabei – zum Großteil telefonisch – und begleitet Kundinnen und Kunden als stabiler und verlässlicher Partner. „Ein großer Dank gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die in unseren Standorten sowie von zu Hause aus mit viel Engagement ihren Aufgaben nachkommen. Wir wissen diesen Einsatz und den spürbaren Zusammenhalt sehr zu schätzen“, anerkennt Gerhard Burtscher, Vorstandsvorsitzender der BTV, die außergewöhnlichen Leistungen und fügt hinzu: „Den kommenden Herausforderungen begegnen wir mit Zuversicht und Demut – wir lernen und wachsen auch in der Krise.“

Konservatives Geschäftsmodell schützt in Krisenzeiten

In den vergangenen Jahren und Jahrzehnten erwirtschaftete die Bank nachhaltig gute Ergebnisse und konnte diesen Trend auch 2019 erfolgreich fortsetzen. „Das operativ beste Ergebnis in der BTV Geschichte stärkt uns derzeit den Rücken und wir sind sehr gut aufgestellt, um gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden proaktiv und stabil durch die aktuelle Krise zu gehen“, so Gerhard Burtscher. „Knapp 1,8 Milliarden Euro Eigenkapital geben Sicherheit. Wir haben 1 Milliarde Euro mehr Kundeneinlagen als Kundenforderungen: das garantiert Stabilität und Liquidität.“ Somit bleibt die BTV an der Seite ihrer Kundinnen und Kunden nicht nur ein sicherer regionaler Partner auf der Veranlagungsseite, sondern auch für die in ihrem Marktgebiet ansässigen Unternehmen.

Starke Bilanz mit erfreulichen Zuwächsen

Mit ihrem Fokus auf die regionale Wirtschaft gelang es der BTV, 2019 das bisher beste operative Ergebnis in ihrer über hundertjährigen Geschichte zu erzielen. Sowohl die Kredite an Kunden (+185 Mio. €) als auch die Primärmittel (+774 Mio. €) konnten erneut gesteigert werden. Insgesamt betreut die Bank damit erstmals mehr als 15 Milliarden Euro an Kundengeldern. Die Bilanzsumme der BTV stieg auf 12.549 Mio. € (+919 Mio. €). Darüber hinaus wurde das Eigenkapital um +110 Mio. € weiter gestärkt und beträgt nun 1.749 Mio. €.

Bilanz, GuV BTV Konzern (IFRS)	Ist 31.12.2019	Ist 31.12.2018	Veränderung
Eigenkapital	1.749 Mio. €	1.639 Mio. €	+110 Mio. €
Finanzierungen an Kunden	8.036 Mio. €	7.851 Mio. €	+185 Mio. €
Primärmittel	8.937 Mio. €	8.162 Mio. €	+774 Mio. €
Bilanzsumme	12.549 Mio. €	11.630 Mio. €	+919 Mio. €
Risikovorsorgen im Kreditgeschäft	-0,9 Mio. €	4,4 Mio. €	-5,3 Mio. €
Jahresüberschuss vor Steuern	144,5 Mio. €	139,8 Mio. €	+4,7 Mio. €

Mit Demut und Zuversicht in einen neuen Alltag nach Corona

Vorstandsvorsitzender Gerhard Burtscher blickt zuversichtlich nach vorn: „Es gibt ein Leben nach Corona und wir sind überzeugt davon, dass wir auf Basis der vertrauensvollen und engen Beziehungen, die wir zu unseren Kundinnen und Kunden pflegen, die aktuellen und noch bevorstehenden Herausforderungen gemeinsam meistern werden. Es wird auch neue Chancen geben. Regionalität und Bodenständigkeit werden zukünftig wieder eine viel größere Rolle spielen als in der Vergangenheit, wovon der regionale Tourismus unserer Meinung nach dann auch wieder profitieren kann.“ Als Regionalbank wird der BTV während und nach Corona eine verantwortungsvolle Rolle zuteil. Dieser Aufgabe kommt das Institut vollumfänglich nach und es sieht sich dafür mit seinem Geschäftsmodell und der in den vergangenen Jahren erwirtschafteten Basis vorsorglich gerüstet.

Pressefoto



BTV Vorstand: Michael Perger, Gerhard Burtscher, Mario Pabst
Copyright: Thomas Schrott

Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft

Die Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft (BTV) ist ein Finanzdienstleister für exportorientierte, eigentümergeführte Unternehmer und Anleger mit Präsenz in Tirol, Vorarlberg, Wien, Bayern, Baden-Württemberg und der deutschsprachigen Schweiz. Kunden aus Norditalien werden von Österreich aus betreut. Rund 850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich zusammen mit dem Vorstand Gerhard Burtscher, Mario Pabst und Michael Perger um das Bankgeschäft. BTV, Oberbank und BKS Bank bilden den Verbund der 3 Banken Gruppe. Zum BTV Konzern gehören verschiedene Beteiligungen, wie die Silvretta Montafon Holding GmbH oder die Mayrhofner Bergbahnen Aktiengesellschaft. 1904 gegründet, entwickelte sich die BTV von einer regionalen Bank zu einem grenzüberschreitenden Unternehmen im attraktivsten Wirtschaftsraum Europas.

Kontakt

Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft
Stadtforum 1, 6020 Innsbruck
MMag. Marion Plattner
Marketing, Kommunikation, Vorstandsangelegenheiten
T +43 505 333 – 1409
E marion.plattner@btv.at
www.btv.at